

V o r l a g e
(öffentlich)

Haupt- und Finanzausschuss	27.04.2016

Antrag der SPD-Fraktion vom 04. März 2016

hier: öffentliches W-LAN im Rahmen der Freifunk-Initiative

Die SPD Fraktion hat den als Anlage beigefügten Antrag gestellt.

Die Gemeinde Hünxe teilt dabei ausdrücklich die Auffassung hinsichtlich des Nutzwertes einer Freifunk-Lösung. Bei einem solchen dezentralen Konzept stellen private oder betriebliche Teilnehmer einen Teil Ihres DSL-Anschlusses der Öffentlichkeit zur Verfügung. Anzumerken ist hierbei lediglich, dass die heimische Nutzung des Teilnehmers (bezüglich der Bandbreite) beeinträchtigt wird. Das Freifunk-Konzept sieht dem Grundgedanken nach auch sonst keine zeitliche Beschränkung, Filterung sowie sonstige Einschränkung der bereitgestellten Bandbreite vor, auch wenn diese technisch möglich ist.

Der Nutzwert, der sich aus dem Freifunk-Konzept ergeben kann, liegt auf der Hand. Die Verweildauer im Ort und in den umliegenden gastronomischen Einrichtungen wird erhöht und trägt zur Steigerung der Attraktivität der Gemeinde Hünxe bei. Die Verdichtung eines flächendeckenden W-LAN wächst dabei mit der Zahl der Teilnehmer. Bürger/-innen und Gewerbetreibende müssen sich der Initiative ebenfalls anschließen, um für einen entsprechenden Mehrwert zu sorgen. Für den Anschlussinhaber begrenzen sich die Voraussetzungen zur Teilnahme lediglich auf einen vom Verein für das Netz bereitgestellter Router (Kosten je nach vor Ort erforderlichem Modell einmalig zwischen 20 Euro und 50 Euro). Durch den Einsatz dieses Freifunk-Routers ist ein privater DSL-Anschluss nach außen nicht sichtbar. Die Haftungsrisiken des Betriebes durch die Bereitstellung für Dritte (auch Störerhaftung genannt) liegen dann beim Freifunk-Verein Rheinland e.V..

Seitens der Gemeinde Hünxe wird daher angestrebt, zunächst einen weiteren DSL-Anschluss im Rathaus einzurichten und via Freifunk für die Öffentlichkeit freizugeben. Der bisherige Anschluss, welcher derzeit im Rathaus für Sitzungszwecke genutzt wird, soll zu diesem Zwecke nicht verwendet und entlastet werden. Gemeinsam mit der Freifunk-Initiative soll außerdem erörtert werden, inwieweit die Strecke zwischen Rathaus und Marktplatz mit einem öffentlichen WLAN sinnvoll erschlossen werden kann. Weitere Standorte im Gemeindegebiet sollen ebenfalls auf ihre technischen Voraussetzungen und Erreichbarkeit für Bürger geprüft werden.

Ergänzend sei erwähnt, dass eine Anfrage durch die Gemeinde an Gewerbetreibende und Bürger/-innen in der Gemeinde bzgl. einer Öffnung des privaten Internetzuges nicht durchgeführt werden wird, da diese Öffnung aktuell rechtliche Probleme und technische Nachteile mit sich bringen würde, die die Gemeinde Hünxe weder positiv bewerten noch mit verantworten soll. Eine ideelle Unterstützung der Freifunk-Initiative wird jedoch ausdrücklich befürwortet.

Der zentrale Betrieb eines öffentlichen W-LAN (konventionelle Ausleuchtung und Betrieb durch die Gemeinde Hünxe) wird aus Kostengründen zugunsten der Freifunk-Initiative verworfen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeinde Hünxe unterstützt die Freifunk-Initiative und richtet einen weiteren DSL-Anschluss im Rathaus ein und gibt diesen via Freifunk für die Öffentlichkeit frei. Gemeinsam mit der Freifunk-Initiative Hünxe soll außerdem erörtert werden, inwieweit die Strecke zwischen Rathaus und Marktplatz mit einem öffentlichen WLAN-Konzept sinnvoll erschlossen werden kann. Weitere Standorte im Gemeindegebiet sind ebenfalls auf ihre technischen Voraussetzungen und Erreichbarkeit für Bürger geprüft werden.

Im Auftrag

gez.
Sven Linda